

# AGBs

## 1. Anwendungsbereich

Die folgenden Bedingungen regeln alle Geschäftsbeziehungen zwischen der Firma TitanTech Gbr (im Folgenden "Dienstleister" genannt) und ihrem Vertragspartner (im Folgenden "Auftraggeber" genannt).

Individuelle vertragliche Vereinbarungen gehen diesen Bedingungen vor, soweit sie von diesen abweichen oder ihnen widersprechen.

## 2. Leistungsbeschreibung

2.1 Die Zusammenarbeit der Vertragsparteien erfolgt gemäß der individuellen Vereinbarung, ohne dass ein Arbeitsvertrag begründet wird.

2.2 Der Dienstleister trägt selbst die Verantwortung für die Abgaben der Sozialversicherung und steuerliche Angelegenheiten und befreit den Auftraggeber von jeglichen Verpflichtungen diesbezüglich.

2.3 Der Dienstleister ist berechtigt, auch für andere Auftraggeber tätig zu werden.

## 3. Vertragsschluss

3.1 Das Vertragsverhältnis für die Dienstleistungen kommt zustande, wenn der Auftraggeber den Kundenauftrag (Angebot) erteilt und der Dienstleister diesen annimmt. Der Auftraggeber ist an die Erteilung des Kundenauftrags (Angebots) für zwei Wochen gebunden.

3.2 Der Vertragsgegenstand und die Aufgabenbeschreibung werden im schriftlichen Auftrag beschrieben.

## 4. Vertragsdauer und Kündigung

4.1 Der Vertrag beginnt und endet zum individuell vereinbarten Zeitpunkt.

4.2 Der Vertrag kann ordentlich mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden.

4.3 Eine fristlose Kündigung aus wichtigem Grund ist möglich. Ein wichtiger Grund kann beispielsweise vorliegen, wenn der Auftraggeber zwei aufeinanderfolgende fällige Zahlungen nicht leistet und auch nach einer angemessenen Fristsetzung nicht zahlt, oder wenn der Auftraggeber nach Vertragsabschluss zahlungsunfähig wird oder Insolvenz anmeldet, es sei denn, es wurde bereits ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt.

## 5. Leistungen und Pflichten

5.1 Der Dienstleister ist dazu verpflichtet, die in einem Auftrag festgelegten Aufgaben im Detail zu erfüllen.

5.2 Der Dienstleister wird den Auftraggeber regelmäßig über den Fortschritt seiner Arbeit informieren und gemeinsam mit dem Auftraggeber einen Zeitplan und einen Endtermin für die Erfüllung des Auftrags vereinbaren.

5.3 Falls der Dienstleister aus irgendeinem Grund nicht in der Lage ist, die vereinbarten Aufgaben zu erfüllen, wird er den Auftraggeber unverzüglich darüber informieren.

5.4 Der Dienstleister stellt alle erforderlichen Geräte und Personal zur Verfügung, um die vereinbarten Aufgaben zu erfüllen. Sollte der Auftraggeber bereits über die notwendigen Geräte oder Räumlichkeiten verfügen, kann dies individuell vereinbart werden.

Die Vertragspartner sind bemüht, einander bei der Erfüllung ihrer Verpflichtungen bestmöglich zu unterstützen, indem sie Informationen, Auskünfte und Erfahrungen

austauschen. So soll ein reibungsloser und effizienter Arbeitsablauf für beide Parteien gewährleistet werden.

5.5 Änderungen des vereinbarten Leistungsumfanges können von jedem Vertragspartner schriftlich beantragt werden. Der Empfänger des Änderungsantrags prüft unverzüglich, ob und unter welchen Bedingungen die Änderung durchgeführt werden kann und informiert den Antragsteller darüber. Sollte eine umfangreiche Überprüfung notwendig sein, kann der Dienstleister den Aufwand dafür in Rechnung stellen, sofern der Auftraggeber dennoch auf der Überprüfung besteht. Notwendige Anpassungen an den vereinbarten Bedingungen und Leistungen werden in einer schriftlichen Änderungsvereinbarung festgehalten.

## 6. Vergütung und Zahlungsbedingungen

6.1 Die Vergütung für die vom Dienstleister erbrachten Leistungen ergibt sich aus dem schriftlichen Vertrag und den darin vereinbarten Preisen. Falls nicht anders vereinbart, gelten die vom Dienstleister am Tag der Leistungserbringung gültigen Preise. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

6.2 Soweit nicht anders vereinbart, sind Rechnungen des Dienstleisters innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig.

6.3 Der Dienstleister ist berechtigt, für Leistungen, die im Einvernehmen mit dem Auftraggeber erbracht werden, angemessene Vorauszahlungen zu verlangen.

6.4 Bei Zahlungsverzug des Auftraggebers ist der Dienstleister berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem jeweiligen Basiszinssatz p.a. zu verlangen. Die Geltendmachung weiterer Verzugsschäden bleibt vorbehalten.

6.5 Der Auftraggeber kann gegenüber Forderungen des Dienstleisters nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen aufrechnen oder ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen.

## 7. Haftung und Gewährleistung

7.1 Der Dienstleister haftet für Schäden, die er vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat. Eine Haftung für einfache Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen.

7.2 Der Dienstleister haftet nicht für den Ausfall von Systemen oder Verbindungen, die nicht in seinem Verantwortungsbereich liegen.

7.3 Der Dienstleister haftet nicht für den Verlust oder die Beschädigung von Daten oder Datenbeständen, die im Rahmen der Leistungserbringung bearbeitet oder verarbeitet werden, es sei denn, der Verlust oder die Beschädigung sind auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Dienstleisters zurückzuführen.

7.4 Der Auftraggeber hat offensichtliche Mängel innerhalb einer Frist von 10 Tagen nach Erhalt der Leistung schriftlich anzuzeigen. Andernfalls gilt die Leistung als mangelfrei erbracht.

7.5 Bei berechtigter und rechtzeitiger Mängelrüge hat der Dienstleister das Recht, nach seiner Wahl Nachbesserung oder Ersatzlieferung zu erbringen.

7.6 Im Übrigen gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen.

## 8. Geheimhaltung

8.1 Die Parteien sind verpflichtet, alle Informationen, die ihnen im Zusammenhang mit der Zusammenarbeit bekannt werden und als vertraulich bezeichnet werden oder aus sonstigen Gründen als vertraulich erkennbar sind, geheim zu halten und nur im Rahmen der vertraglichen Leistungserbringung zu verwenden.

8.2 Die Verpflichtung zur Geheimhaltung gilt auch über das Vertragsende hinaus.

## 9. Schlussbestimmungen

9.1 Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schrift